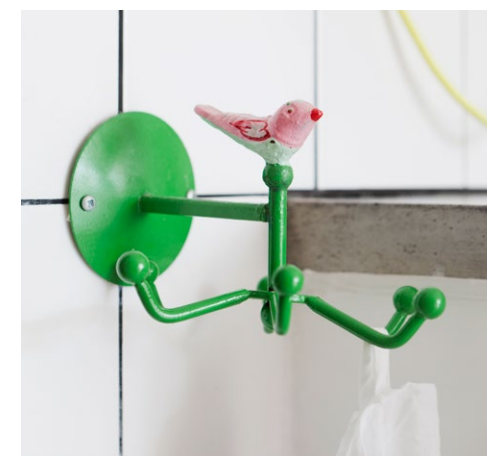




→ Der Schreiner Pär mit seinen beiden Kindern Ebbe und Iris in der Küche, die er selbst um- und eingebaut hat. Er und seine Frau Lovisa ließen sich beim Design der Küche von den 1940er- und 1950er-Jahren inspirieren.

Pretty in Pink und das gewisse monochrome Extra



Als das kreative schwedische Paar Pär und Lovisa seine neue Küche plante, gab der Smeg-Kühlschrank die Farbgestaltung vor. Eigentlich hatten sie nie an eine rosafarbene Küche gedacht, aber als der Kühlschrank einmal da war, schien es plötzlich naheliegend. Mit ihren Kindern wohnen die beiden in einer Wohnung aus den 1930ern in Malmö. Sie beschlossen, die Farbe so einzusetzen, dass die Küche an die 1940er- und 1950er-Jahre erinnerte, aber dennoch modern daherkam. Die Küche selbst fanden sie im

Internet – umsonst, aber in Einzelteilen. Zum Glück ist Pär Schreiner und daher ein hervorragender Heimwerker. Als der Rahmen aufgebaut war, ersetzten Pär und Lovisa die Türen und fanden die Vintage-Schrankgriffe in einem Laden für Restaurierungsbedarf. Pär goss die Betonarbeitsplatte selbst und verfugte die weißen Fliesen mit dunklem Mörtel, um der rosa Küche etwas Kontrast zu schenken. Ein Bild der Illustratorin Anna Sonesson und die Lichterketten betonen die schwarz-weiße Wand.